

LunchtimeConcert

Mo, 09.12.2019

Orgelmusik und mehr...
montags, 13.15-13.45 h
im Audimax der RUB

Programm

Wolfgang Amadeus Mozart Fantasie in f-Moll KV 608

1756-1791

Johannes Brahms

1833-1897

Improvisationen zu vierstimmigen Volksliedsätzen

– **Der bucklichte Fiedler op. 93a Nr. 1** (Rheinisches Volkslied)

– **Der Falke op. 93a Nr. 5** (Serbisch. Text Siegfried Kapper)

– **Vom heiligen Märtyrer Emmerano - Bischoff zu Regensburg**
(Deutsche Volkslieder Nr. 4)

– **In stiller Nacht** (Deutsche Volkslieder Nr. 8)

Johann Sebastian Bach

1685-1750

„Allein Gott in der Höh sei Ehr“ BWV 664

an der Klais-Orgel: **Simon Daubhäußer** (Dortmund)

Dekanatskirchenmusiker Simon Daubhäußer (Jahrgang 1982) studierte von 2002-2009 Kirchenmusik, Orgel mit Aufbauzertifikat und Gesangspädagogik an der Kölner Musikhochschule und war während dieser Zeit der erste Stipendiat des Ratinger Graduiertenstipendiums für Kirchenmusik. Mit Auszeichnung abgeschlossen hat er seine Studien in Orgelspiel, Improvisation, Klavier sowie den Lehrproben und Kolloquien zur Musikpädagogik.

Erste Stationen seines beruflichen Wirkens waren: 2001 Chorleiter an St. Ludgerus/Heiligenhaus, 2005 nebenamtlicher Kirchenmusiker im Kirchengemeindeverband Köln Dünnwald-Höhenhaus, 2009 Seelsorgebereichskirchenmusiker in Refrath/Bergisch Gladbach.

Seine kirchenmusikalische Prägung ging aus von der Gemeinde St. Marien/Velbert, wo die dortige Kantantin Ursula Smetten seit 30 Jahren die kirchenmusikalischen Geschicke leitet und bereits mehrere Schüler über Orgelunterricht und Chorsingen zum C-Examen und in den Beruf geführt hat.

Seit Januar 2011 ist Simon Daubhäußer Dekanatskirchenmusiker im Erzbistum Paderborn an der Propsteikirche Dortmund. Als Propsteikantor liegt die Pflege und Gestaltung der Kirchenmusik in seiner Obhut: Für eine Innenstadtkirche mit täglichen Gottesdiensten, in denen sich immer wieder neue Besucher zu einer Altargemeinde zusammenfinden, ist die Pflege des Gemeindegesangs durch vielfältige Ausführung als klassisches Kirchenlied, percussiv begleitetes Neues-Geistliches-Lied, liturgische Wechselgesänge und Psalmen sowie dem Gregorianischen Choral eine besonders wichtige Aufgabe. Die Orgel weiß er dabei als Begleitinstrument und Solistin abzuwechseln.

Für die Konzerte hat Simon Daubhäußer stets professionelle Musiker aus ganz verschiedenen Genres ausgewählt und oftmals auch selbst als Sänger, Cembalist oder Pianist im Ensemble mitgewirkt. Außergewöhnliche Konzertereignisse an einem außergewöhnlichen Ort, die sich lohnen!

*Am Ausgang bitten wir um eine Zuwendung
für die LunchtimeConcerts. Vielen Dank!*



**MUSISCHES
ZENTRUM**
RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM